

**Anwesend: Alex, Christian, Mark, Markus, Siegfried, Vanadis;
ab 19:30: Christine, Doris.**

Tagesordnungspunkte (TOP):

1. **Eröffnung / Begrüßung**
2. **Bericht vom Frühjahrsratschlag in Bremen**
3. **Aktionen der AG TTIP im Herbst / Winter**
4. **Position Attac-Stuttgart zur Großdemo gegen TTIP & Co am 10.10.15 in Berlin**
5. **TTIP-Beirat der Landesregierung / Mitarbeit von Attac-Stuttgart**
6. **Anti-TTIP-Fest in Stuttgart im Herbst**
7. **Antrag auf Einrichtung einer AG „Kommunikationsguerilla“**
8. **Zusatzanträge zur TO (von Alex vom 23.06, betr. Aktionsakademie, Kollektivmitgliedschaft Welthaus, Mitgliedergewinnung, AG Soziale Bewegungen; von Jutta betr. Moderationskoffer).**

TOP 1: Eröffnung / Begrüßung

Info: Bei der Begrüßung teilte Alex mit, dass Attac-Stuttgart derzeit 337¹ Mitglieder zählt (!).

TOP 2: Bericht vom Attac-Frühjahrssratschlag / Christian

Christian berichtete vom [Frühjahrssratschlag](#) im April in Bremen. Themen:

- Leitthema war der Attac-Schwerpunkt 2015 “[Wachstumskritik - Globale Armut und Naturzerstörung solidarisch überwinden](#)“. Dazu gab es gute Beiträge zum [Alternativen Handelsmandat](#) (ATM), sowie Workshops zum Grundeinkommen, Share-Ökonomie und Arbeitszeitverkürzung /30-Stunden-Woche. Insbesondere letztere wurde sehr positiv diskutiert.
- Bei einem Rückblick auf die Blockupy-Aktion zur EZB-Eröffnung im März wurden die mangelnden Informationen am Aktionstag kritisiert.
- Ein weiteres Thema war die Überalterung der Attac-Mitglieder. Um neue Mitglieder wird geworben (s. auch TOP 8 unten).
- Vom 15. – 17. August wird eine Aktion gegen die Braunkohlebagger in Rhein-Hessen unternommen.

TOP 3: Aktionen der AG TTIP im Herbst / Winter

- Publikumsveranstaltung zu TTIP:
Eine avisierte Hauptaktion der AG TTIP im Herbst ist eine große Veranstaltung mit einem zugkräftigen Referenten, bei der die aktuellen TTIP-Kräfteverhältnisse und –Bruchlinien (z. B. innerhalb der SPD, im Europaparlament, in der EK), erörtert werden sollen. Da unser Wunschreferent Sven Giegold aus Termingründen ausscheidet, wurden Alternativen besprochen. Doris wird [Ska Keller, MdEP](#) anfragen, auch [Dierk Hirschel](#) (Verdi) und Elke Schenk wurden als gute Alternativen genannt.
- Vorgesehen sind auch zwei kleinere Veranstaltungen in z.B. Lilo Hermann (Heslach) und im selbstverwalteten Stadtteilzentrum Gasparitsch. Ziel: Mit politisch engagierten Kreisen darü-

¹ Alex Angaben auf dem Plenum waren falsch – zu niedrig.

ber zu diskutieren, wie der Widerstand gegen TTIP weitergehen soll. Die Planungen dazu sollen im September stattfinden.

- Flugblätter:
Geplant sind drei neue TTIP-Flugblätter, mit den Themen:
 1. Wachstumskritik in Bezug auf TTIP,
 2. Alternativen zum TTIP als Handelsabkommen (ATM, UNCTAD),
 3. Schiedsgerichte – warum auch reformierte Schiedsgerichte (Stichwort: Handelsgerichtshof) abzulehnen sind.
- Finanzanträge von Alex vom 30.05.15:
Vorhaben 1: Die große TTIP-Veranstaltung - € 950 Euro.
Vorhaben 2: Die zwei kleineren Veranstaltungen - € 300,
zusammen (einschließlich 10% Verfügungsreserve) = **€1.350,00**.
Vorhaben 3: Infostände und Flugblätter = **€440 Euro**.
Beschluss: Die Finanzanträge wurden vom Plenum **einstimmig angenommen**.

TOP 4: Position zur Großdemo gegen TTIP & Co am 10.10.15 in Berlin

- Im Plenum gab es kritische Stimmen [zu dieser zentralen Großdemo in Berlin](#), da im Oktober bzgl. TTIP nichts ansteht.
- Alex teilte mit, dass der Unterstützerkreis dafür sehr groß sei, u.a. wird sie von allen Einzelgewerkschaften unterstützt (Details hier: <http://ttip-demo.de/home/>).
- **Beschluss:**
 1. Die Demo wird über unsere Homepage beworben,
 2. Falls das Stuttgarter Krisenbündnis eine Beteiligung beschließt (Busse o.ä.), werden wir uns daran beteiligen.

TOP 5: TTIP-Beirat der B.W.-Landesregierung / Mitarbeit von Attac-Stuttgart

- Alex berichtete vom TTIP-Beirat der Landesregierung: Dieser soll zwei Mal im Jahr tagen, die Tagungen sind öffentlich. Die VertreterInnen der eingeladenen Organisationen / Parteien können im Verhinderungsfall eine Vertretung benennen. Die erste Beiratssitzung wird am 30.09. um 18:00 Uhr sein (Ort noch unbekannt).
- Attac wird im diesem Gremium durch Alex vertreten. Diese im Vorfeld über die Aktivenliste gefällte Entscheidung wurde durch das Plenum bestätigt.
- Alex schlug vor, eine **TTIP-Begleitgruppe** einzurichten, bestehend, neben uns, auch aus Vertretern der Attac-Gruppen aus der Nachbarschaft. In dieser Begleitgruppe sollen die Positionen gemeinsam erarbeitet werden, die im TTIP-Beirat von Attac / Alex vertreten werden.
- **Beschluss:** Die Etablierung der TTIP-Begleitgruppe wurde beschlossen.

TOP 6: Anti-TTIP-Fest in Stuttgart im Herbst

- Ziel ist ein Fest mit ca. 1.500 Gästen, zwei zugkräftigen Künstlern / Kabarettisten und einer Band.
- Christian berichtet, das Vorhaben wurde im Krisenbündnis besprochen und dazu ein Orga-Team, bestehend aus Christian, Alex und 4 weiteren, benannt.
- Die Resonanz auf dieses Vorhaben im Stuttgarter Umfeld war jedoch leider gering: nach einer Einladung an 30 – 40 Adressaten sind nur drei Personen erschienen, u.a. Vertreter von Mehr Demokratie e.V. und Attac-Filder.

-
- Die Suche nach Räumlichkeiten erweist sich als sehr schwer: Alex erhebliche Anstrengungen dazu haben bisher leider keinen Erfolg zeitigen können.
 - Fazit: bisher haben wir nur die Zusage einer Band, aber keine Lokation und keine Kabarettisten. Erst wenn alle drei stehen kann mit der Detailplanung fortgesetzt werden.

TOP 7: Antrag auf Einrichtung einer AG „Kommunikationsguerilla“

- In einem Antrag vom 20.05.15 über die Aktivenliste schlug Dorina die Bildung einer „AG Kommunikationsguerilla“ vor. Die Idee dahinter ist, „mit kreativen Botschaften Zeichen in die Öffentlichkeit zu setzen, die irritieren, aufrütteln, animieren und vor allem provozieren“ sowie „Formen der ungehorsamen Kommunikation“ zu nützen.
- Vorbilder sind u.a. Adbusters und die „Yes Men“.
- **Beschluss:** Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 8: Zusatzanträge zur TO

A). Antrag von Alex vom 23.06.15, umfassend die Punkte:

- ▶ Bericht von der Aktionsakademie
- ▶ Kollektivmitgliedschaft im Welthaus Stuttgart
- ▶ Mitgliedergewinnung / -aktivierung
 - ➔ Hier gilt es insbesondere die schon länger formulierten Anregungen und Überlegungen von Ute zu diskutieren.
- ▶ beabsichtige Auflösung der AG „Soziale Bewegungen in Europa“.

Beschluss: Alle Punkte in diesem Antrag werden, aus Zeitmangel im heutigen Plenum, in einem Sonderplenum am 07.07. behandelt; dieses ersetzt somit die für den 07.07. anberaumte Kora-Sitzung.

B). Antrag auf eine Moderationskoffer von Jutta vom 25.06.15.

Beschluss: Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Protokoll: Mark - dabei Dank an Siegfried für seinen Mitschrieb sowie an Alex fürs Korrekturlesen.